

12 Ab in den Urlaub

Aufgabe	Form	Ablauf im Kurs	Material
Starten wir! 1	PL	<p>Klären Sie den Begriff <i>Skiurlaub</i>. Kopieren Sie Seite 131 auf Folie und legen Sie diese auf. Alle TN im Kurs betrachten die Bilder und besprechen im Plenum, was man für den Skiurlaub braucht. Dabei klären Sie auch den neuen Wortschatz. Kreuzen Sie entsprechend auf der Folie an. Die TN kreuzen die Wörter in ihrem KB an.</p> <p>Fakultativ: Wiederholen Sie die Bildung von Komposita: Nomen + Nomen (s. Starten wir! A1 Lektion 9). Mögliches Tafelbild:</p> <p><i>die Hand + die Schuhe → die Handschuhe</i> <i>die Sonne + die Brille → die Sonnenbrille</i> <i>die Reise + der Führer → der Reiseführer</i></p> <p>etc.</p> <p>Hinweis: Beim Nomen <i>Badehose</i> handelt es sich um ein Verb-Nomen-Kompositum. Weisen Sie die TN darauf hin, dass die Bildung in diesem Fall mit dem Verb <i>baden</i> und dem Nomen <i>Hose</i> erfolgt.</p> <p>Mögliches Tafelbild:</p> <p><i>baden + die Hose → die Badehose</i></p>	Folie
2	EA PL	Die TN tragen die Wörter aus Aufgabe 1 in die Tabelle ein und ergänzen weitere Nomen, die passen. Besprechen Sie anschließend die Ergebnisse. Schreiben Sie zu den Nomen, die die TN zusätzlich ergänzt haben, auch den bestimmten Artikel im Nominativ an die Tafel.	
A 1	PL	Gehen Sie auf die Bedeutung des Verbs <i>einpacken</i> ein. Spielen Sie dann das Spiel <i>Kofferpacken</i> (Kettenspiel mit Aneinanderreihung von Satzgliedern). Entscheiden Sie zuerst gemeinsam, wohin die Reise gehen soll (ans Meer vs. in die Berge). Die TN sprechen reihum. Der erste TN nennt wie im Beispiel einen Gegenstand, den er einpackt. Der nächste TN wiederholt die Aussage und fügt einen weiteren Gegenstand hinzu usw.	
2	EA PL PA	Die TN lesen still den Text. Erschließen Sie gemeinsam die Begriffe <i>Kurzurlaub</i> , <i>Prozentzahl</i> und <i>übers Wochenende</i> . Dann raten die TN zu zweit, was die Deutschen bei der Umfrage geantwortet haben. Sie ergänzen entsprechend die fehlenden Prozentzahlen zu den Vorgaben.	
3	PA EA PL	Die TN wechseln ihre Partner. Dann vergleichen sie ihre Prozentzahlen in A2 mit denen ihres neuen Partners und diskutieren wie im Beispieldialog. Anschließend hören sie den Bericht, prüfen und korrigieren ggf. ihre Zuordnung in A2. Besprechen Sie anschließend im Plenum die Lösung.	CD 3/35

4	EA PL	Übertragen Sie die Grafik aus <i>Extras</i> an die Tafel. Die TN hören Fabians Bericht und ergänzen in <i>Extras</i> die fehlenden Ausdrücke. Bitten Sie anschließend einen TN nach vorne, der die Grafik an der Tafel ergänzt. Besprechen Sie die Bedeutung der Mengenangaben und deren Abgrenzung voneinander.	CD 3/36
5	PL	<p>Die TN lesen still die vorgegebenen Redemittel. Besprechen Sie im Plenum den neuen Wortschatz. Dann diskutieren die TN darüber, ob Kurzurlaub in der Heimat beliebt ist und wohin die Leute gerne fahren. Sie verwenden bei ihren Aussagen die Redemittel und auch die Mengenangaben aus A4. Achten Sie darauf, dass jeder TN zu Wort kommt. Korrigieren Sie ggf. Fehler in den Äußerungen der TN.</p> <p>Mögliche ergänzende Redemittel als Tafelbild:</p> <div data-bbox="440 663 1174 891" style="background-color: #e0e0e0; padding: 5px;"> <p><i>Bei uns fahren wenige / die meisten ...</i> <i>Ich glaube, bei uns in Griechenland/Spanien/ ... fahren viele / ein paar Leute gerne ...</i> <i>Einige Italiener/Polen/... machen nicht gerne Städtereisen.</i> <i>Sie fahren lieber ...</i></p> </div> <p>Erklären Sie nach dem Kursgespräch die neue Grammatik. Gehen Sie anhand der Beispiele im Grammatikkasten auf die lokale Bedeutung der Präpositionen <i>an, in, auf</i> ein und betonen Sie den Gebrauch dieser Präpositionen mit Akkusativ als Antwort auf die Frage <i>Wohin?</i></p> <p>Möglicher Tafelanschrieb:</p> <div data-bbox="440 1111 839 1169" style="background-color: #e0e0e0; padding: 5px;"> <p><i>Wohin? an/in/auf + Akkusativ</i></p> </div> <p>Erklären Sie auch, dass die Präpositionen <i>an, in</i> und <i>auf</i> mit dem Artikel <i>das</i> verschmelzen.</p> <p>Mögliches Tafelbild:</p> <div data-bbox="440 1321 683 1464" style="background-color: #e0e0e0; padding: 5px;"> <p><i>an + das → ans</i> <i>in + das → ins</i> <i>auf + das → aufs</i></p> </div>	
6	PA PL	<p>Die TN hören das Gespräch und ergänzen zu zweit die Ortsangaben. Dann ordnen sie diese den Fotos zu. Besprechen Sie die Lösung und den neuen Wortschatz im Plenum.</p> <p>Fakultativ: Bringen Sie eine Karte der D-A-CH-Länder mit und lassen Sie die TN die Orte 1–6 auf der Karte finden. Fragen Sie auch, ob jemand aus dem Kurs schon einmal in einem dieser Orte war.</p>	CD 3/37
7	PA PL PA	<p>Die TN hören und sortieren zu zweit den Dialog. Lassen Sie zur Kontrolle den Dialog mit verteilten Rollen im Plenum vorlesen.</p> <p>Dann spielen die TN den Dialog mit ihrem Partner nach und variieren mit den Orten aus A6. Gehen Sie umher und helfen Sie, wo nötig.</p>	CD 3/38

7	PL	<p>Besprechen Sie anschließend die neue Grammatik. Gehen Sie anhand der Beispiele im Grammatikkasten auf die lokale Bedeutung der Präpositionen <i>an, in, auf</i> ein und betonen Sie den Gebrauch dieser Präpositionen mit Dativ als Antwort auf die Frage <i>Wo?</i></p> <p>Möglicher Tafelanschrieb:</p> <p><i>Wo? an/in/auf + Dativ</i></p> <p>Die TN sollten auch darauf hingewiesen werden, dass die Präpositionen <i>an</i> und <i>in</i> mit dem Artikel <i>dem</i> verschmelzen.</p> <p>Mögliches Tafelbild:</p> <p><i>an + dem → am</i> <i>in + dem → im</i></p>	
8	GA	<p>Bilden Sie Gruppen zu je 4 TN. Jeder TN denkt an einen Urlaubsort aus A6 bzw. A7, notiert dazu drei Dinge, die er an diesem Ort braucht, und liest anschließend den anderen in der Gruppe vor, was in seinem Koffer ist. Die anderen drei Gruppenmitglieder raten, wo sich die Person befindet. Gehen Sie umher und unterstützen Sie. Achten Sie besonders auf Präposition und Kasus.</p>	
9	PL	<p>Erklären Sie den Ausdruck <i>im letzten Urlaub</i> (s. Extras). Alle TN sagen dann im Kurs, wo sie im letzten Urlaub waren. Achten Sie auf den richtigen Gebrauch der neuen Grammatik.</p>	
10	PL PA	<p>Erklären Sie die Ausgangssituation und in diesem Zusammenhang die Ausdrücke <i>im nächsten Urlaub</i> (s. Extras), <i>Notizen machen</i> und das Wort <i>gemeinsam</i>.</p> <p>Die TN planen dann zu zweit einen gemeinsamen Urlaub. Sie entscheiden im Gespräch, wohin sie reisen, was sie einpacken und was sie nicht vergessen sollten. Sie machen sich auch Notizen dazu in ihrem Heft.</p> <p>Alternativ: Die TN-Paare notieren ihre Ergebnisse auf einem DIN-A3-Blatt.</p> <p>Hinweis: Die TN sollten ihre Notizen behalten. In C11 brauchen sie sie erneut.</p>	DIN-A3-Blatt
11	PL	<p>Erklären Sie das Wort <i>Urlaubsplan</i>.</p> <p>Die TN-Paare präsentieren ihre Urlaubspläne im Kurs. Sie verwenden dabei ihre Notizen aus A10.</p> <p>Alternativ: Die TN-Paare zeigen im Kurs ihre Ergebnisse auf dem DIN-A3-Blatt und präsentieren anhand dessen ihren Urlaubsplan.</p> <p>Mögliche Redemittel als Tafelbild:</p> <p><i>Im nächsten Urlaub möchten/fahren wir ...</i> <i>Wir packen ... ein.</i> <i>Ganz wichtig ist/sind ...</i> <i>Wir dürfen/sollten ... nicht vergessen.</i></p>	DIN-A3-Blatt

11	PA	<p>Fakultativ: Teilen Sie Kopiervorlage 23 an jedes TN-Paar aus. Die TN schneiden die Karten aus und mischen sie durch. Dann legen sie sie verdeckt auf einen Stapel. Partner A beginnt und zieht eine Karte. Er stellt Partner B eine Frage mit <i>Wo?</i> bzw. <i>Wohin?</i> zum abgebildeten Ort auf der Karte, wie im Beispiel vorgegeben. Partner B antwortet und verwendet dabei entsprechend Dativ oder Akkusativ. Dann tauschen die Partner die Rollen. Das Spiel endet, wenn zu allen Karten ein Dialog geführt wurde.</p> <p>Lösungen: Wohin fährst du gerne im Urlaub? Auf die/eine Insel. In den Süden. An den Rhein. Nach Berlin. An den/einen Strand. An die Nordsee.</p> <p>Wo machst du gerne Urlaub? Am Atlantik. In den Bergen. Am / An einem See. Auf dem Land. Im Norden. In Frankreich.</p>	KV 23, Scheren	
B	1	PL	<p>Klären Sie die Bedeutung von <i>Navi</i> und <i>Kompass</i> mithilfe der Bilder. Die TN besprechen im Plenum, welches der beiden ihnen bei der Suche nach einem Hotel behilflich sein kann, und kreuzen entsprechend an. Sammeln Sie dann noch weitere Ideen zu möglichen Hilfsmitteln an der Tafel und erklären Sie im Zuge dessen auch das Verb <i>sammeln</i>.</p>	
	2	EA PL	<p>Die TN lesen still die Aussagen 1–4. Klären Sie den neuen Wortschatz. Die TN hören dann die vier Dialoge und kreuzen an, wie die Leute unterwegs sind: zu Fuß oder mit dem Auto. Falls es nicht aus dem Gehörten hervorgeht, kreuzen sie das Fragezeichen (?) an. Besprechen Sie im Anschluss die Lösung.</p>	CD 3/39
	3	PA PL	<p>Die TN ordnen zu zweit den Bildern A–D die unterstrichenen Wörter aus B2 zu. Besprechen Sie die Lösung im Plenum. Gehen Sie auf die Bedeutung der Präpositionen <i>bis zu</i> und <i>aus</i> sowie auf das Verb <i>vorbei/kommen an + Dativ</i> ein.</p>	
	4	EA PL	<p>Die TN lesen die Sätze in B2 noch einmal und ergänzen dann die Grammatiktafel. Übertragen Sie diese in der Zwischenzeit an die Tafel. Biten Sie einen TN nach vorne, der die Tabelle ergänzt. Weisen Sie darauf hin, dass nach den Präpositionen <i>bis zu</i> und <i>aus</i> immer der Dativ steht. Machen Sie auch auf die Verschmelzung von <i>bis zu</i> und <i>dem/der</i> aufmerksam:</p> <p><i>bis zu + dem</i> → <i>bis zum</i> <i>bis zu + der</i> → <i>bis zur</i></p>	

5	PL EA PA PL	Lesen Sie die Ausgangssituation im Plenum. Klären Sie die Bedeutung von <i>Rezeption</i> und <i>Kiosk</i> . Die TN lesen dann die Notizen und schreiben einen Text, der den Weg zum Hotel beschreibt. Danach vergleichen die TN ihren Text mit dem ihres Partners. Gehen Sie umher und korrigieren Sie ggf. Lassen Sie zum Schluss eine Wegbeschreibung im Plenum vorlesen.	
6	EA PL	Die TN lesen die Sätze 1–3 und ergänzen die Präpositionen. Sie hören anschließend den Dialog und überprüfen ihre Ergänzungen. Besprechen Sie die Lösung gemeinsam im Plenum. Erklären Sie auch das Wort <i>Messe</i> und die Bedeutung des trennbaren Verbes <i>vorbei/gehen an + D.</i>	CD 3/40
7	PL	Die TN spielen ein Kettenspiel. Sie sprechen reihum. Der erste TN nennt wie im Beispiel einen Ort, an dem er auf dem Weg zum Deutschkurs vorbeikommt, und reicht das Wort an den nächsten TN weiter (<i>Und du?</i>). Der nächste TN wiederholt die Aussage und fügt einen weiteren Ort hinzu usw. Unterstützen Sie, falls nötig, und achten Sie auf den richtigen Gebrauch der Präposition <i>an (+ Dativ)</i> .	
8	EA PL	Die TN lesen still die Aussagen 1 und 2 und ordnen sie den Bildern zu. Dann ergänzen sie die Grammatiktafel. Besprechen Sie anschließend die Lösung. Erklären Sie die Bedeutung der Präposition <i>von</i> als Antwort auf die Frage <i>Woher?</i> . Zeigen Sie, dass es sich bei Ausdrücken wie <i>vom Deutschkurs / vom Training</i> etc. nicht um ein Gebäude handelt. Weisen Sie auch darauf hin, dass nach der Präposition <i>von</i> immer der Dativ steht. Erklären Sie außerdem, dass die Präposition <i>von</i> mit dem Artikel <i>dem</i> verschmilzt: <i>von + dem → vom</i> Besprechen Sie schließlich den Unterschied zwischen <i>von</i> und <i>aus</i> (s. <i>Extras</i>). Erklären Sie, dass <i>aus</i> als Antwort auf die Frage <i>Woher?</i> benutzt wird, wenn man ein Gebäude / einen Ort verlässt. Voraussetzung ist, dass man <u>in</u> dem Gebäude bzw. Ort war. Möglicher Tafelanschrieb: <i>Ich war beim Training. → Ich komme vom Training.</i> <i>Ich war im Lokal. → Ich komme aus dem Lokal.</i>	
9	EA	Die TN beantworten schriftlich die Frage zu jedem Bild. Sie verwenden dabei die Vorgaben und die Präposition <i>von</i> .	
10	EA	Die TN ergänzen zu jedem Bild die lokale Angabe mit <i>aus</i> .	
11	PA PL	Die TN zeigen abwechselnd auf ein Bild in B9 bzw. B10 und fragen ihren Partner, woher die Person gerade kommt. Der Partner antwortet entsprechend. Gehen Sie umher, hören Sie zu und unterstützen Sie bei Problemen. Besprechen Sie am Ende im Plenum die Lösungen in B9 und B10. Lassen Sie die TN auch sagen, warum in B9 die Präposition <i>von</i> (und nicht <i>aus</i>) steht und entsprechend in B10 <i>aus</i> die richtige Präposition ist.	

12	PL PA PL EA PL	<p>Erklären Sie die Aufgabe. Die TN wählen gemeinsam einen Startpunkt. Dann schreiben die TN zu zweit auf ein Blatt Papier eine Wegbeschreibung vom Startpunkt bis zu ihrer Sprachschule und zeichnen auch einen Plan dazu. Gehen Sie umher und helfen Sie, wo nötig.</p> <p>Anschließend hängen die TN die Texte und Pläne im Kursraum auf, vergleichen sie miteinander und wählen den besten Text/Plan aus.</p> <p>Fakultativ: Teilen Sie Kopiervorlage 24 an jeden TN aus. Die TN bearbeiten die Aufgabe in Einzelarbeit. Sie markieren die jeweils richtige Lösung. Besprechen Sie die Ergebnisse im Plenum.</p> <p>Hinweis: Die Kopiervorlage kann auch in EA zu Hause bearbeitet und dann im Kurs korrigiert werden.</p> <p>Lösungen: 1 ans 2 im 3 an den 4 aufs 5 in den 6 an den 7 an der 8 am 9 bis zum 10 auf die 11 an der 12 aus dem 13 von der</p>	KV 24	
C	1	PL	Diskutieren Sie im Kurs darüber, welche Art von Urlaub ihre TN gerne machen. Wiederholen Sie in diesem Kontext noch mal die Begriffe <i>Kurzurlaub, Städtereise</i> etc. Lassen Sie die TN ihre Meinung auch begründen.	
	2	PL EA PL	Klären Sie die Bedeutung von <i>Reisepartner(in)</i> im Plenum. Fragen Sie, ob ihre TN gerne allein oder mit einem Reisepartner in Urlaub fahren. Dann lesen die TN still Ninas Anzeige in C3. Besprechen Sie den restlichen unbekanntem Wortschatz. Anschließend diskutiert das Plenum darüber, was für eine Person Nina sucht (Interessen, Fähigkeiten usw.).	
	3	EA PL	Die TN hören das Telefongespräch. Sie sprechen anschließend im Plenum darüber, ob und warum die beiden Frauen (nicht) zusammenpassen.	CD 3/41
	4	EA PL	Die TN lesen still die Sätze 1–5. Dann hören sie das Gespräch aus C3 noch einmal und kreuzen die richtigen Aussagen an. Besprechen Sie die Lösung im Plenum und klären Sie den neuen Wortschatz.	CD 3/41
	5	EA PL	Die TN lesen still den Text. Dann lesen sie die Fragen 1–4 und beantworten sie in ihrem Heft. Besprechen Sie die Lösung im Plenum und gehen Sie auch auf den neuen Wortschatz im Text und in den Fragen ein (s. auch <i>Extras</i>).	
	6	PA PL	<p>Die TN lesen den Text in C5 noch einmal und ergänzen zu zweit die Grammatiktafel. Dann schreibt ein TN die vollständige Tabelle an die Tafel. Die TN kennen bereits aus Lektion 6 einige Verben mit Präpositionalobjekt, neu sind <i>sich interessieren für</i> und <i>sich freuen auf</i>. Listen Sie alle bisher bekannten Verben mit Präpositionalobjekt im Akkusativ an der Tafel auf und wiederholen Sie deren Bedeutung:</p> <div style="background-color: #e0e0e0; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p><u>Verb + Präposition + Akkusativ</u></p> <p><i>denken an</i></p> <p><i>sich verlieben in</i></p> <p><i>sich ärgern über</i></p> <p><i>sich beschweren über</i></p> <p><i>sich freuen auf</i></p> <p><i>sich interessieren für</i></p> </div>	

6		<p>Erläutern Sie dann den Gebrauch und die Bildung der Fragewörter mit <i>Wo(r)</i>. Gehen Sie dabei auch auf das Fugen-r bei Präpositionen, die mit einem Vokal beginnen, ein und erklären Sie den TN, dass das Fragewort <i>wo + (r) + Präposition</i> nur bei Sachen/Abstrakta eingesetzt wird.</p> <p>Möglicher Tafelanschrieb:</p> <p><i>Wofür interessierst du dich? – Für die Natur.</i> <i>Für wen interessierst du dich? – Für Ben.</i></p>	
7	PL	<p>Klären Sie die Bedeutung von <i>singen</i>. Schreiben Sie die unregelmäßigen Tempusformen an die Tafel. Die TN bilden dann gemeinsam mit den vorgegebenen Satzteilen lustige oder bewusst unsinnige Sätze wie im Beispiel. Schreiben Sie die Sätze an die Tafel. Die TN schreiben die Sätze in ihr Heft ab.</p>	
8	PA	<p>Die TN befragen sich gegenseitig zum Thema <i>Urlaub</i> und benutzen dabei die vorgegebenen Fragen. Gehen Sie umher und unterstützen Sie.</p>	
9	PA PL	<p>Die TN lesen die Sätze in C4 noch einmal und ergänzen zu zweit die Grammatiktafel. Lassen Sie die vollständige Tabelle von einem TN an die Tafel übertragen und erklären Sie die temporale Bedeutung der Präposition <i>für</i>. Wiederholen Sie noch mal, dass nach <i>für</i> immer der Akkusativ folgt.</p>	
10	PA PL	<p>Die TN überlegen sich ein Urlaubsziel und die Urlaubsdauer. Dann fragen sie ihren Partner, wohin und für wie lange er in Urlaub fährt. Gehen Sie umher und achten Sie besonders auf den richtigen Gebrauch der Präpositionen. Lassen Sie anschließend ein bis zwei Dialoge im Plenum vorspielen.</p>	
11	PL PA PL	<p>Besprechen Sie die Aufgabe und klären Sie den neuen Wortschatz. Gehen Sie dabei auch auf die Bedeutung von <i>diskutieren</i> ein.</p> <p>Die TN sprechen noch einmal über ihren gemeinsamen Urlaubsplan aus A10 und beziehen nun die angegebenen Fragen in ihre Überlegungen mit ein. Sie planen Zeitpunkt und Dauer des Urlaubs mithilfe der abgebildeten Terminkalender: Partner A hat den Kalender A, Partner B den Kalender B.</p> <p>Anschließend präsentieren die Partner ihren Urlaubsplan im Plenum. Handelt es sich um eine große Kursgruppe, lassen Sie drei oder vier Teams im Plenum sprechen.</p> <p>Mögliche Redemittel als Hilfestellung an der Tafel:</p> <p><i>Wir fahren/fliegen im März ... für eine/zwei Woche(n) nach ...</i> <i>Wir interessieren uns sehr für ... und für ...</i> <i>Meine Partnerin interessiert sich mehr für ... Ich interessiere mich aber für ... Deshalb ...</i> <i>Leider können wir im Februar ... nicht ...</i> <i>Wir freuen uns sehr auf ...</i> <i>Wir glauben, das wird ein super/toller/schöner Urlaub!</i></p> <p>Alternativ: Die Partner ergänzen das DIN-A3-Blatt aus A10 und präsentieren ihren Plan anhand dessen.</p>	<p>Notizen aus A10</p> <p>DIN-A3-Blatt aus A10</p>

D	1	PL	Sammeln Sie an der Tafel die Lieblingsländer der TN in Form eines Wortigels.
	2	PA PL	Die TN hören die Radio-Interviews und ordnen zu zweit die Sätze einander zu. Besprechen Sie die Lösung im Plenum.
	3	PA PL	<p>Die TN lesen die Sätze in D2 noch einmal. Dann ergänzen sie zu zweit die Grammatiktablelle. Übertragen Sie diese an die Tafel und lassen Sie einen TN die Pronominaladverbien in die Tabelle eintragen. Erklären Sie anhand der Tabelle und der Sätze in D2 Gebrauch und Bildung der Pronominaladverbien und weisen Sie auch hier auf das Fugen-r bei Präpositionen mit Vokal am Wortanfang hin. Erklären Sie den TN, dass die Pronominaladverbien <i>da + (r) + Präposition</i>, ebenso wie das Fragewort <i>wo + (r) + Präposition</i>, nur bei Sachen/Abstrakta eingesetzt werden.</p> <p>Möglicher Tafelanschrieb:</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin: 5px 0;"> <ul style="list-style-type: none"> ◆ <i>Interessierst du dich für die Natur?</i> ○ <i>Ja, ich interessiere mich dafür.</i> ◆ <i>Interessierst du dich für Ben?</i> ○ <i>Ja, ich interessiere mich für ihn.</i> </div>
	4	PA PL PA	Die TN hören den Dialog und schreiben ihn zu zweit richtig. Lassen Sie zwei TN den korrekten Dialog mit verteilten Rollen vorlesen. Dann schreiben die Partner zwei ähnliche Dialoge mit den vorgegebenen Verben in ihr Heft. Anschließend spielen sie alle drei Dialoge mit ihrem Partner und tauschen dabei auch die Rollen. Gehen Sie umher und korrigieren Sie ggf.
	5	PL	<p>Schreiben Sie das Wort <i>das Selfie</i> an die Tafel. Erklären Sie, dass es sich hierbei um einen Anglizismus handelt: Das (englische) Wort hat Eingang in die deutsche Sprache gefunden und trägt nun den deutschen Artikel <i>das</i>. Erklären Sie die Bedeutung des Wortes, falls TN es noch nicht kennen sollten.</p> <p>Fakultativ: Sammeln Sie gemeinsam mit den TN weitere, aus dem Deutschunterricht bekannte Anglizismen an der Tafel: <i>der Chat</i>, <i>die E-Mail</i>, <i>die WhatsApp</i>, <i>die Show</i> etc.</p> <p>Die TN lesen still den Text. Besprechen Sie im Anschluss mit den TN, worum es im Text geht. Gehen Sie dabei auch auf den neuen Wortschatz ein (s. auch <i>Extras</i>). Der Kurs diskutiert dann darüber, warum Selfies so beliebt sind.</p>
	6	PA PL	Die TN lesen die Beiträge 1–3 und ordnen ihnen zu zweit die Fotos A–C zu. Besprechen Sie die Lösung und gehen Sie auf den neuen Wortschatz ein.
	7	PL EA PL	<p>Erklären Sie die Aufgabe. Die TN lesen die Beschreibungen der drei Selfie-Typen und ordnen ihnen die Personen aus D6 zu. Besprechen Sie die Lösung. Lassen Sie dabei die TN auch ihre Zuordnung begründen. Erklären Sie im Anschluss den neuen Wortschatz.</p> <p>Fakultativ: Fragen Sie die TN, zu welchem Typ sie selbst gehören oder ob ihnen noch weitere Selfie-Typen einfallen. Sammeln Sie ggf. an der Tafel und diskutieren Sie darüber im Plenum.</p>

8	PA PL	<p>Die TN lesen die Texte in D6 noch einmal, markieren zu zweit die gesuchten Präpositionalobjekte und ergänzen die Präpositionen in der Tabelle. Besprechen Sie dann die Lösung im Plenum, indem ein TN die vollständige Tabelle an die Tafel überträgt.</p> <p>Weisen Sie darauf hin, dass es sich hierbei um Verben handelt, die ein Präpositionalobjekt, also eine bestimmte Präposition, erfordern. Erinnern Sie an die Auflistung der Verben mit Präpositionalobjekt im Akkusativ in C6 (siehe Tafelanschrieb in C6) und erweitern Sie die Liste um <i>warten auf</i> und <i>sich erinnern an</i>.</p> <p>Neu ist nun für die TN, dass bei manchen Verben (hier als Beispiel: <i>träumen von</i>) nach der Präposition der Dativ steht.</p> <p>Raten Sie Ihren TN, das Gefüge aus Verb, Präposition und Kasus auswendig zu lernen, z. B. <i>träumen von + Dativ, warten auf + Akkusativ</i>.</p>	
9	PA	Die TN schreiben zu zweit Sätze in ihr Heft. Dazu benutzen sie die vorgegebenen Satzteile. Gehen Sie umher und unterstützen bzw. korrigieren Sie, wo nötig.	
10	GA	Teilen Sie den Kurs in Gruppen zu je 3 Personen ein. Die Gruppenmitglieder sprechen über das Thema <i>Selfies im Urlaub</i> und notieren ihre Ergebnisse wie im Beispiel in Form einer Tabelle. Gehen Sie dabei umher und greifen Sie ein, falls nötig.	
11	PL	Die Gruppen benennen einen Gruppensprecher, der die Ergebnisse des Gesprächs in D10 mithilfe der Tabelle im Plenum vorträgt.	
Xtra Lesen 1	PL EA PL	<p>Lesen Sie gemeinsam die Ausgangssituation. Die TN lesen dann still die Informationen 1-5 zu den Personen. Sie unterstreichen dabei wichtige Infos/Schlüsselwörter. Dann lesen die TN den Text, markieren die lösungsrelevanten Textstellen und ergänzen die Verkehrsmittel, die ihrer Meinung nach jeweils zu den Personen passen.</p> <p>Besprechen Sie die Lösung im Plenum. Lassen Sie die Antworten der TN auch begründen. Gehen Sie zum Schluss auf den neuen Wortschatz in 1-5 und im Text ein.</p>	
2	EA PL	Die TN lesen den Text noch einmal und ergänzen die Informationen in der Tabelle. Übertragen Sie inzwischen die Tabelle an die Tafel. Die TN formulieren dann in ganzen Sätzen die Infos. Ergänzen Sie die Tabelle an der Tafel.	
3	EA PL	<p>Die TN schreiben einen Text über ein Verkehrsmittel ihrer Wahl, das sie vom Flughafen in die Stadt bringt. Sie nehmen dabei den Text aus Aufgabe 1 als Vorlage. Gehen Sie umher und korrigieren Sie.</p> <p>Fakultativ: Einige TN lesen ihre Texte im Plenum vor.</p>	